

Federf. Stadtamt: Amt für Integration und Sport

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sportausschuss	Erster Beigeordneter Weichelt	11.10.2011	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Sport- und Sportstättenentwicklung in Gladbeck**

**- Abfolge**

**- Bericht zu den Phasen 1 und 2**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Im Frühjahr 2011 hat die Stadt Gladbeck die Wuppertaler „Forschungsstelle Kommunale Sportentwicklungsplanung“ (FoKoS) mit der Durchführung einer leitfadenorientierten Sportstättenentwicklungsplanung beauftragt. Zuletzt beriet der Sportausschuss in seiner Sitzung am 30.06.2010 über die Sportverhaltensanalyse und wurde von Prof. Horst Hübner von der Forschungsstelle für Kommunale Sportentwicklung der Bergischen Universität Wuppertal über die zeitliche und inhaltliche Abfolge der Planung, wie sie in der nachfolgenden Übersicht noch einmal dargestellt ist, informiert.

Abfolge	Phase	Zeitplanung
1.	<b>Sportstättenatlas</b>	ab Juli 2011
2.	<b>Sportverhaltensanalyse (Einwohnerbefragung)</b>	Vorbereitung (bis August 2011) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sommerzeitpunkt - Teil 1 (September 2011)</li> <li>• Winterzeitpunkt - Teil 2 (November 2011)</li> </ul>
3.	<b>Bilanzierung</b>	nach Abschluss der Phasen 1 und 2 (Frühjahr 2012)
4.	<b>Präsentation</b> <b>Abschluss</b>	Im Anschluss an die einzelnen Phasen  Sommer 2012

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

### **Phase 1**

Die vorbereitenden Arbeiten der Phase 1 verlaufen parallel zu den Befragungen der Sportstättenentwicklungsplanung. Sie dienen der Aktualisierung der Daten des bestehenden Sportstättenatlasses und haben zum Ziel, die Sportstätteninfrastruktur der Stadt Gladbeck hinsichtlich ihrer Ausstattung und Funktionalität in einer Datenbank neu zu erfassen.

### **Phase 2**

Die Untersuchung zum Sportverhalten der Gladbecker Bürgerinnen und Bürger findet zu zwei Zeitpunkten statt. Sie startet im September 2011 mit der so genannten „Sommer-Befragung“ (warmer Zeitpunkt). In der Zeit vom 22. / 23.09. 2011 erhielten 2.500 zufällig ausgewählte Gladbecker im Alter von 10 bis 75 Jahre einen vierseitigen Fragebogen, mit Antwortbriefumschlag. Die WAZ berichtete in ihrer Ausgabe vom 22.09.2011 im Lokalteil über den Auftakt der ersten Befragung.

Thematische Schwerpunkte der Befragung:

- Aktuell betriebene Sportarten (Umfang und Häufigkeit)
- Genutzte Sportstätten und deren Bewertung
- Organisation des Sporttreibens
- Anfahrtswege und Verkehrsmittelnutzung
- Bewertung der Sportgelegenheiten
- Sportartenwechsel und Sportartenpotentiale
- Image der Sportvereine und zukünftige Perspektiven
- „Sport der Älteren“, „Sport der Frauen“ und „Sport der Migranten“.

Um auch saisonale Unterschiede im Sporttreiben feststellen zu können, wird zudem im November 2011 die so genannte „Winter-Befragung“ (kalter Zeitpunkt) stattfinden. Auch hier werden 2.500 zufällig ausgewählte Gladbecker im Alter von 10 bis 75 Jahre zu ihrem Sportverhalten befragt.

In der Sitzung wird die Sportverwaltung über den Stand der Rückantworten informieren.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	45.000
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	45.000
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Sportausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
i. V.

- Rainer Weichelt -  
Erster Beigeordneter

---

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: